

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 113. ✓

Leipzig, Sonnabend den 18. Mai 1929.

96. Jahrgang.

NOCH EIN NEUES KRIEGSBUCH

Nicht um die Reihe der Kriegsromane von Dring, Kenn, Remarque, Zweig, Grabenhorst fortzusetzen, sondern weil

KARL FEDERN

AN ALLEN FRONTEN

Das Eulenspiegelbuch des Weltkriegs ist

„An allen Fronten“ ist die Geschichte eines Berufsoffiziers im Kriege, eines Mannes von trockenem Humor, dem wenig imponiert, der noch weniger hofft, aber eifern seine Pflicht tut. Bilder von allen Fronten ziehen vorüber: Belgien, Frankreich, Polen, Balkan und die Türkei, Schlachten, Quartiere unter fremder Bevölkerung, Truppentransporte, Urlaub. Es ist der Roman eines Einzelnen im allgemeinen Schicksal-, wilder, grotesker, eulenspiegelhafter Humor auf dem düster-tragischen Hintergrund.

Das 1.—10. Tsd. wird Anfang Juni ausgeliefert
Etwa 300 Seiten, geh. ca. 4.50, geb. ca. 5.50 M.

Ⓜ

ADOLF SPONHOLTZ VERLAG * HANNOVER